

Begehungsprotokoll

Aufgabenbereich	Untere Wasserbehörde
Ansprechpartner	Frau Altenweg
Zimmer	457
Telefon	02671 61-457
Telefax	02671 61-5410
E-Mail	julia.altenweg@cochem-zell.de
Datum	25.02.2025

Begehung eines Gewässers zweiter Ordnung

Aktenzeichen: WÜW-U 0294/2021 (Ueßbach)

Gewässer:	Ueßbach
Örtlichkeit:	von: Mündung in den Alfbach bei Alf-Fabrik bis: Einmündung in den Litzbach in Lutzerath
Länge:	24 km

Feststellungen am: 24.02.2025

Teilnehmer:

Herr Christian Arnold (Ortsbürgermeister Bad Bertrich)

Frau Anja Wey (Kreisverwaltung Cochem-Zell)

Frau Julia Altenweg (Kreisverwaltung Cochem-Zell)

Herr Thomas Müller (Kreisverwaltung Cochem-Zell)

Lfd. Nr. + Ort/Brückename	Feststellung vor Ort	Nr. der Bilder
1. Brücke am Parkplatz Ortseinfahrt	Die Brücke wurde neu errichtet, da die vorherige Brücke im Rahmen der Hochwasservorsorge zurückgebaut wurde. Der Querschnitt ist frei.	1

Hausanschrift
Kreisverwaltung Cochem-Zell
Endertplatz 2, 56812 Cochem

Bankverbindung
Sparkasse Mittelmosel Eifel Mosel Hunsrück
IBAN: DE69 5875 1230 0000 0046 06
BIC: MALADE51BKS

Webseite: www.cochem-zell.de
E-Mail: kreisverwaltung@cochem-zell.de
Rechnungen: rechnungen-eingang@cochem-zell.de
Behördennummer/Telefonzentrale
115 oder für Mobil 02671-115
Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr
Faxnummer Zentrale: 02671 61-111

Allgemeine Öffnungszeiten | **Bürgerbüro**
Mo. bis Mi.: 8:00-12:30 Uhr | 7:30-16:00 Uhr
Do.: 8:00-12:30 u. 14:00-16:30 Uhr | 7:30-17:00 Uhr
Fr.: 8:00-12:30 Uhr | 7:30-13:00 Uhr
Termine und Vorsprachen bitte ausschließlich nach Terminvereinbarung. Gerne bieten wir Ihnen die Vereinbarung von besonderen Sprechzeiten an.

Unsere Datenschutzbestimmungen und Informationspflichten finden Sie im Internet unter www.cochem-zell.de, Rubrik Datenschutz. Auf Anfrage senden wir sie gerne zu.

<p>2. Kaskade Bad Bertrich</p>	<p>Der Abschnitt wurde mit der Aktion Blau Plus renaturiert. Da eine Betonmauer nicht förderfähig war, wurden Wasserbausteine als Hochwasservorsorge angeordnet. Die Bausteine stellen jedoch nach Angaben von Herrn Ortsbürgermeister Arnold keinen ausreichenden Hochwasserschutz dar. Die Zuständigkeit liegt hier bei der SGD Nord, welche die Baumaßnahme genehmigt hat.</p>	<p>2</p>
<p>3. Brücke hinter der Kaskade</p>	<p>Die Brücke ist frei von Verkläuerungen. Das Gewässer grenzt direkt an Häusern. Auf der anderen Seite befindet sich ein Hang mit einem Wanderweg. Die Bäume im Hang werden in den Wintermonaten von der Ortsgemeinde zurückgeschnitten.</p> <p>Ein direkter Durchgang zum Gewässer ist aufgrund der Lage nicht vorhanden.</p>	<p>3</p>
<p>4. Aussichtspunkt kleines Parkdeck und Seitenstraße</p>	<p>Die private Brücke erfüllt keinen erkennbaren Zweck. Sie führt lediglich zu einem kleinen Unterstand für Brennholz. Ein weiterführender Weg gibt es nicht. Die Brücke liegt tiefer am Gewässer als die anderen Brücken. Daher stellt sie bei Hochwasser eine Gefährdung dar. Aufgrund der Höhe der Brücke kann Totholz und ähnliches leicht hängen bleiben. Die Brücke könnte zu den Gebäuden mit der Hausnummer</p>	<p>4</p>

	<p>35, 37 und 37 A gehören.</p> <p>Im Hang wurden im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht zahlreiche Bäume gefällt.</p>	
5. Thuja	<p>Nach Angaben von Herrn Arnold soll die Thuja gefällt werden. Das Risiko, dass der Baum auf ein Gebäude stürzt sei hoch. Allerdings gibt es über die Entfernung des Baumes zwei Meinungen. Ein Gutachter sei der Auffassung, dass der Baum gefällt werden könnte. Ein anderer Gutachter sei der Ansicht, dass der Baum stehen bleiben müsse. Zudem gilt der Baum als Naturdenkmal.</p> <p>Es wurde besprochen, dass die Angelegenheit nochmal mit der Unteren Naturschutzbehörde Cochem-Zell besprochen wird. Frau Hilbig und Herr Augustin sind informiert.</p>	5
6. Brücke am Parkhaus	<p>Die Brücke ist frei von Verkläuerungen.</p>	6
7. Brücke hinter dem Parkhaus	<p>Das letzte Hochwasser stieg bis knapp unter die Brücke.</p> <p>Die Maßnahme eines mobilen Hochwasserschutzes war im Haushalt bereits vorgesehen. Abzüglich der Förderung vom Land sollte dieser noch 120.000,00 € betragen. Da der Haushalt nicht rechtzeitig genehmigt wurde, lief die Förderung vom Land ab. Im Herbst 2024 wurde daher erneut ein Antrag auf Förderung gestellt.</p>	7

	<p>Ein Hochwasserkonzept wurde bereits von der Verbandsgemeindevverwaltung in Auftrag gegeben.</p> <p>Zudem ist die Stützmauer zur Straßenseite beschädigt und muss weiterhin beobachtet werden. Der LBM müsste die Stützmauer sanieren.</p>	
8. Private Brücke MEDIAN Klinik Bad Bertrich - Haus Fortuna	<p>Hier muss geklärt werden, wer die Brücke errichtet hat und für welchen Zweck diese benötigt wird. Ggf. ist die Brücke zu entfernen. Auch Herr Arnold ist der Ansicht, dass die Brücke beseitigt werden könnte. Bis dahin ist die Brücke in den Grundsatzvermerk aufzunehmen.</p>	8
9. Brücke LBM	<p>Die Brücke ist frei von Verlausungen. Zudem soll die Brücke mit in den Grundsatzvermerk aufgenommen werden.</p>	9
10. Seniorenzentrum St. Josefsheim Alf und Einmündung Üßbach in den Alfbach	<p>Die Brücke ist frei von Verkläunungen.</p>	10

Bilder:

Lfd. Nr.	Bild
1	
2	

3



4





5



6





7





8

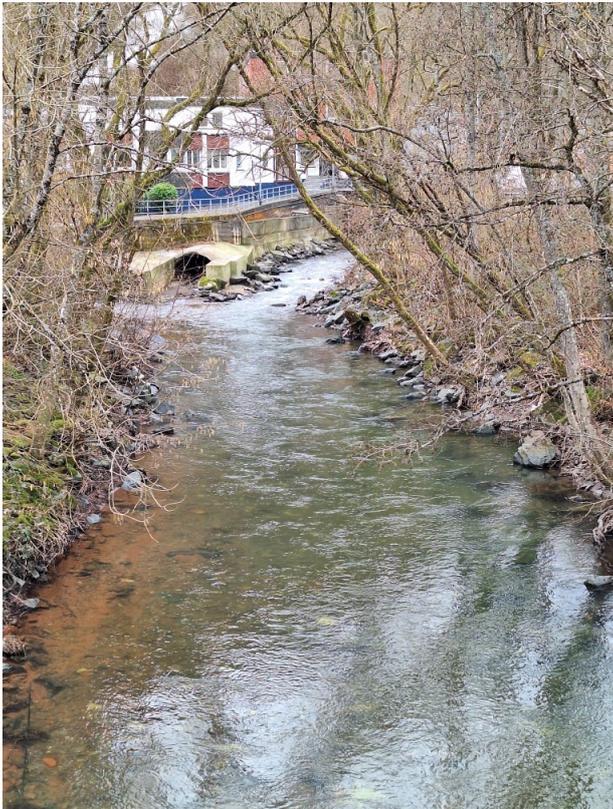


9



10





Sonstiges:

Der Bauhof der Gemeinde kümmert sich eigenständig um die Entfernung von Totholz und Bäumen. Verklausungen werden sofort entfernt.

Herr Ortsbürgermeister Arnold wurde darauf hingewiesen, dass nur in der vegetationsfreien Zeit Bäume und Sträucher gefällt oder zurückgeschnitten werden dürfen. Die Entfernung von Bäumen ist vorher mit der Unteren Naturschutzbehörde abzustimmen.

Im Auftrag

Julia Altenweg